

Scrum-Coaching 1 Tag/Woche



it-agile



Dieses Coaching ist ein Produkt aus unserem it-agile-Baukasten für agile Beratungsdienstleistungen. Nähere Informationen finden Sie unter www.it-agile.de



Kurzbeschreibung

Wir stellen einen Scrum-Coach für Ihr Scrum-Projekt zur Verfügung. Der Coach unterstützt das Projektteam bei der eigenverantwortlichen Ausgestaltung des Entwicklungsprozesses.

Zielgruppe

Entwickler, IT-Projektleiter, IT-Auftraggeber/Kunde, Produktmanager

Beschreibung

Die ersten Projekte bei einer erfolgreichen Scrum-Einführung durchlaufen vier Phasen (die sich auch überlappen können).

1. Zuerst geht es darum, den Scrum-Prozess stabil zum Laufen zu bekommen. Neben Vorarbeiten zu Test- und Build-Umgebungen müssen hier alle Beteiligten ihre neuen Rollen kennen und verstehen lernen. Außerdem müssen die regelmäßigen Meetings in Fleisch und Blut übergehen.
2. In der zweiten Phase wird die Selbststeuerung des Scrum-Teams hergestellt. Während das Team in der ersten Phase Führung durch den Scrum-Coach brauchte, muss diese Führung jetzt schrittweise abgebaut und durch das selbstgesteuerte Team und den internen Scrum-Master ersetzt werden.
3. Parallel zur zweiten Phase setzt in der Regel bereits die dritte Phase ein. Wenn der Scrum-Prozess stabil läuft, verzieht sich der Nebel der Unklarheiten der Anfangsphase und Scrum beginnt, Transparenz herzustellen. Diese Transparenz bringt viele kleine und



Explorationsphase

Softwareentwicklung und -integration

- große Probleme früh ans Licht, die schnell beseitigt werden müssen.
4. Wenn die großen Probleme aus Phase 2 beseitigt und die Selbststeuerung des Teams ausreichend hergestellt ist, lassen sich Scrums Potenziale als kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) voll ausschöpfen. Ein selbstoptimierender Prozess wird installiert.

Abhängig von der Phase gestaltet sich das Coaching unterschiedlich. In der ersten Phase, die von wenigen Wochen bis hin zu einigen Sprints dauern kann, ist der Scrum-Coach je nach Projektgröße 3-5 Tage / Woche anwesend und nimmt an allen Sprint-Planungen, Spring-Reviews und Retrospektiven sowie den meisten Daily-Scrums teil.

Er übernimmt am Anfang die Führung durch den Prozess und lebt in den Scrum-Meetings vor, wie die Meetings laufen sollten. Damit übernimmt er die Scrum-Master-Rolle.

Darüber hinaus coacht der Scrum-Coach den Product Owner intensiv, damit er seiner neuen Rolle und Verantwortung gerecht werden kann.

Wir empfehlen, bereits in dieser ersten Phase einen Management-Workshop zu Scrum durchzuführen. Für eine dauerhaft erfolgreiche Scrum-Einführung muss das Management nämlich wissen, welche Auswirkungen Scrum auf das Unternehmen haben wird und sich auf Scrum committen.

Der notwendige Coaching-Bedarf für die zweite Phase wird während der ersten Phase klar und ist in der Regel geringer als während der ersten Phase.

Während der zweiten Phase zieht sich der Scrum-Coach schrittweise aus der Führung des Prozesses zurück und übergibt diese Aufgabe an den internen Scrum-Master. Das Coaching des internen Scrum-Masters steht im Vordergrund. Bei Bedarf coacht der Scrum-Coach weiterhin den Product Owner.

Jetzt arbeitet der Scrum-Coach zusammen mit dem internen Scrum-Master verstärkt auf die Selbststeuerung des Teams hin.

Der Scrum-Coach nimmt in dieser zweiten Phase an den Sprint-Planungen und –Reviews, den Retrospektiven sowie stichprobenartig an Daily Scrums teil.

In der dritten Phase konzentriert sich der Scrum-Coach darauf, Probleme aufzudecken und bei der Problembeseitigung zu unterstützen. Er nimmt an allen Retrospektiven sowie ausgewählten Sprint-Planungen, -Reviews und Daily-Scrums teil. Darüber hinaus arbeitet er mit dem internen Scrum-Master an der Beseitigung der erkannten Probleme.

In der vierten Phase ist das Projektteam in der Lage, das Projekt ohne externe Unterstützung durchzuführen. Jetzt können die Möglichkeiten ausgeschöpft werden, die Scrum als kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) bietet. Der Scrum-Coach zeigt in dieser Phase, wie die Feedback-Mittel von Scrum (Daily-Scrum, Retrospektiven) so eingesetzt werden können, dass das Team selbst seinen Entwicklungsprozess kontinuierlich verbessert und optimiert.

Kundennutzen

- Risiken werden durch einen erfahrenen Scrum-Master / Scrum-Coach minimiert.
- Selbstorganisierte Entwicklungsteams übernehmen selbst Verantwortung und geben belastbare Commitments ab.



Scrum-Coaching
it-agile

Staffing

Unser Coach ist zertifizierter Scrum-Master und hat mehrjährige Erfahrung in Scrum-Projekten.

Benachbarte Produkte

- Auswahl/Definition der eigenen agilen Methode.
- XP-Entwickler-Coaching

it-agile auf einen Blick



- Die Firma akquinet bietet unter der Marke *it-agile* Schulungen und Beratung zu agilen Themen.
- *it-agile* funktioniert nach dem Baukastenprinzip: abhängig von Vorkenntnissen und eigenem Interesse können die einzelnen Bausteine individuell kombiniert werden.
- Unsere Berater und Entwickler verfügen über langjährige praktische Erfahrung mit agiler Softwareentwicklung.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne unter info@akquinet.de